V-01-NEU-148

Für eine moderne und menschenrechtsorientierte Migrationspolitik in Deutschland und der Europäischen Union

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

1. Ordentlicher Länderrat 2023, 17. Juni 2023
Bad Vilbel

Antragsteller*in:	BAG Behindertenpolitik
Beschlussdatum:	14.06.2023

Änderungsantrag zu V-01-Neu

Von Zeile 147 bis 151:
lösungsorientierte Flüchtlingspolitik und eine handlungsfähige Europäische Union. ~~Wir stehen zu unseren völkerrechtlichen Verpflichtungen wie der Genfer Flüchtlingskonvention, der Europäischen Menschenrechtskonvention, der UN-Kinderrechtskonvention und dem internationalen Seerecht.~~ Die Genfer Flüchtlingskonvention, die UN-Behindertenrechtskonvention und die Kinderrechtskonvention sowie die Europäische Menschenrechtskonvention und das internationale Seerecht müssen vollständig eingehalten werden. Wir stehen für eine individuelle und inhaltliche Prüfung des Rechts auf Asyl in der EU. Wir stellen

Begründung

Viele Menschen mit Behinderung können gar nicht erst fliehen und dennoch gibt es Geflüchtete mit Behinderung für die eine Flucht besonders gefährlich und anstrengend ist. Die Wege sind sehr weit, nicht barrierefrei und stellen Menschen mit Mobilitätseinschränkungen vor besondere Herausforderungen. Desweiteren können auf einer Flucht Behinderungen und Traumatisierungen entstehen.

In Haftlagern stellen vulnerable Personengruppen, wie die der Menschen mit Behinderungen vor besondere Problemlagen:

- Fehlende Hygiene ist gefährlich für Menschen, die invasive medizinische Versorgung brauchen
- Fehlende Sanitäranlagen ist schwierig für Menschen mit Darmerkrankungen, Inkontinenz… Gibt es überhaupt eine einzige Toilette, die für Rollstuhlfahrer*innen zugänglich sind?
- Die Versorgung mit Hygieneprodukten, Desinfektionsmittel, Menstruationsartikel, Inkontinenzartikel, Katheter wird höchstwahrscheinlich nicht ausreichend sein
- Vermutlich werden kaum Menschen Hilfsmittel wie Rollstühle und Rollatoren auf der Flucht mitnehmen können. Für die, die sie dabei haben: Wie sollen sie sich dort auf nicht-befestigten Wegen fortbewegen?
- Dolmetschung wird generell kaum gewährleistet sein, schon nicht in Lautsprachen. Was ist aber mit Gebärdensprachen und Leichter Sprache?
- Auf dem Boden zu schlafen in Zelten ist vielen Menschen nicht möglich.

Diese Liste ließe sich noch deutlich weiter führen und verdeutlicht die Tragweite der menschenunwürdigen GEAS.